



Erfolgsgarant: Mit dem Ladekran begann für Hiab Deutschland eine Erfolgsgeschichte, die bis heute anhält und die um viele Produkte erweitert wurde.

Fotos: Hiab

UNTERNEHMEN **Anhaltende Erfolgsgeschichte**

Mobiler Ladungsumschlag ist heute eine Selbstverständlichkeit. Kaum ein Baustoffzug, der ohne Ladekran unterwegs ist, im Verteilerverkehr ist die Ladebordwand das Maß der Dinge, in der Getränke-Logistik setzen immer mehr Transportdienstleister auf Mitnahmestapler. Das sah vor 50 Jahren noch ganz anders aus!

Damals waren Improvisationstalent und Muskelkraft gefragt, wenn es darum ging, Lkw zu be- und entladen. Dass es auch anders ging, machte das schwedische Unternehmen Hiab mit seinen Ladekränen vor. Schon 1956 wurde der Name „Hiab“ erstmals in Deutschland bekannt. Damals wurden

die ersten Ladekrane aus Hudiksvall, Schweden, importiert. Und das mit großem Erfolg: Binnen einem Jahr lieferte Hiab deutschlandweit rund 140 Seilkrane vor allem an den Straßenwinterdienst sowie an Autobahn- und Straßenbauämter aus. Heute sind am Standort Langenhagen insgesamt 58 Mitarbeiter beschäftigt.